

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 42

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Photo Guggenbühl-Prisma

Zum fünftenmal schweizerischer Militär-Radfahrermeister

Dreißig Jahre alt ist der Radfahrer Ernst Ledermann aus Sarmenstorf, der am vergangenen Sonntag in Luzern sich auf diese Weise ausgezeichnet hat. Nach einem kampfreichen und schweren Rennen über 83 Kilometer sah man ihn am Ziel noch frisch und leistungsfähig. Fünfmal diese Meisterschaft hintereinander! Die Bewunderung für Ledermann ist allgemein und groß.

Encore lui! Pour la cinquième fois consécutive Ledermann, Ernest remporte le championnat cycliste militaire. Disputée dimanche dernier à Lucerne, cette épreuve empruntait un parcours de 83 kilomètres, couvert par le champion en 2 heures, 54 minutes et 37 secondes.



Das Winzerlied

Photo Steiner

Die Fröste im Frühling haben den Reben im Welschland schwer mitgespielt, aber die Herzen der Neuenburger sind tapfer, und ihr Winzerfest ist mit ebensoviel Liebe wie jedes Jahr vorbereitet worden. Die von schwerer Drohung erlöste Welt aber schickte Zuschauer in großer Zahl, die freudig dem Feste beiwohnten, das heuer unterm Zeichen der «Legende vom goldenen Wein» seinen heitern Verlauf nahm.

Le chant des vendanges. Si le gel et la grêle ont durement compromis la récolte en pays romand, les Neuchâtelois n'en conservent pas moins leur bonne humeur. Ils ont fêté joyeusement les vendanges par un cortège et les jeux de «La légende du vin doré».

1000 Franken Finderlohn

hat die deutsche Lufthansa ausgesetzt für denjenigen, der eine Spur von der am 1. Oktober auf dem Flug von Frankfurt nach Mailand verschollenen Ju 52-Verkehrsmaschine findet. Zehn Passagiere und drei Mann Besatzung sind bei der Katastrophe umgekommen. Seit dem Unfalltag sind 30–50 cm Neuschnee in einigen Gegenden Graubündens gefallen, der die Bodensuchaktion und diejenige aus der Luft sehr erschwert. Bild: Zwei Personen einer Suchkolonne im Murettotal in der Nähe von Maloja.

Une prime de 1000 francs... à qui retrouvera l'avion Ju 52 de la compagnie «Lufthansa», disparu le 1er octobre sur le trajet Francfort-Milan. Les récentes chutes de neige rendent fort difficiles les recherches par la voie des airs. Un peu partout des caravanes de secours patrouillent dans l'espoir de retrouver l'appareil et ses 13 passagers. Photo prise dans le val Muretto, non loin de Maloja.

Photo Presse-Diffusion



Dr. Georg Willi

Ständerat von Graubünden, ist zum neuen Direktor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit gewählt worden.

M. le conseiller aux Etats, Georg Willi (Grisons), vient d'être nommé à la direction de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.



† Charles de Haller

bekannter Genfer Ingenieur, der sich erfolgreich beim Eisenbahnbau im nahen Orient beteiligt hat, und Oberst der Infanterie, starb 70 Jahre alt.

M. Charles de Haller, ingénieur genevois, est décédé à l'âge de 70 ans. Il avait intensément collaboré à l'établissement des lignes de chemin de fer dans le proche Orient. Au militaire: Colonel d'Infanterie.



† Prof. Dr. Eugen Tatarinoff

der über die Grenzen der Schweiz hinaus bekannte Geschichtsforscher und langjähriger ständiger Sekretär der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte, starb 70 Jahre alt in Solothurn.

Prof. Eugène Tatarinoff, dont la renommée d'érudit et d'historien dépassait de beaucoup le cadre de nos frontières, vient de s'éteindre à Solothurn, âgé de 70 ans. Le défunt était secrétaire perpétuel de la Société suisse de préhistoire.

Photo K6nig



† Dr. Charles Jaccottet

Professor für Mathematik am Collège scientifique in Genf und Zentralpräsident der Internationalen Genfer Rettungsgesellschaft, starb 68 Jahre alt.

M. Charles Jaccottet, professeur de Mathématiques au Collège scientifique de Genève, est décédé à l'âge de 68 ans.



† Prof. Dr. Samuel Dumas

seit 1925 Direktor des Eidgenössischen Versicherungsamtes, starb 58 Jahre alt.

Le Prof. Samuel Dumas, directeur du Bureau fédéral des Assurances, vient de s'éteindre à l'âge de 58 ans. Auteur de nombreux ouvrages scientifiques, le défunt présidait également la Société suisse des actuaires.



† Julien Flegenhaimer

bekannter Genfer Architekt und Maler, einer der drei Erbauer des Völkerbundspalastes, starb 58 Jahre alt.

M. Julien Flegenhaimer, architecte et peintre genevois, est décédé à l'âge de 58 ans. Le défunt fut l'un des trois architectes du Palais de la S.D.N.



Photo Guggenbühl-Prisma

Das Schweizermädchen

Es ist die junge Schweizer Schauspielerin Valy Geiler, die sich wacker gegen die neuen Grazien Brutalia und Utopia zur Wehr setzt, dies im neuen Programm des Cabaret «Cornichon», genannt «Schwei-Hä-Wo» — Schweizer Höflichkeitswoche.

Une petite fille de «chez nous». La jeune actrice Valy Geiler, nouvelle recrue du cabaret «Cornichon» de Zurich.



Englische Schönheit

Peggy Hamilton, das zur Zeit gesuchteste Mannequin Londons, gleichermaßen als Filmstar, Photographenmodell, Kabarettkünstlerin und Kleiderführerin, hat ungeheuer viel zu tun, steht um halb sieben Uhr auf und hat platinblondes Haar.

La femme à la mode de Londres... Elle «tourne» bien entendu... elle pose pour les photographes, présente des robes dans les grands défilés et se produit sur la scène des cabarets. Les jeunes gens sollicitent son autographe et les maisons publicitaires font de même. Elle se lève à six heures et demi et porte des cheveux platinés, détails qui remplissent d'aise les concierges.

Revolte in Chile

Das einzige Bild, das in Europa eingetroffen ist von dem Aufstand, der vier Wochen in der Hauptstadt Chiles, Santiago, ausbrach und innert zwei Tagen niedergeschlagen wurde. — Die Polizei führt verhaftete Auführer ab.

Révolte au Chili. De la tentative révolutionnaire menée, voici un mois, à Santiago de Chili, et réprimée dans les 48 heures, cette photographie est l'unique document parvenu en Europe. On voit ici les forces victorieuses de la police conduisant des mutins en prison.

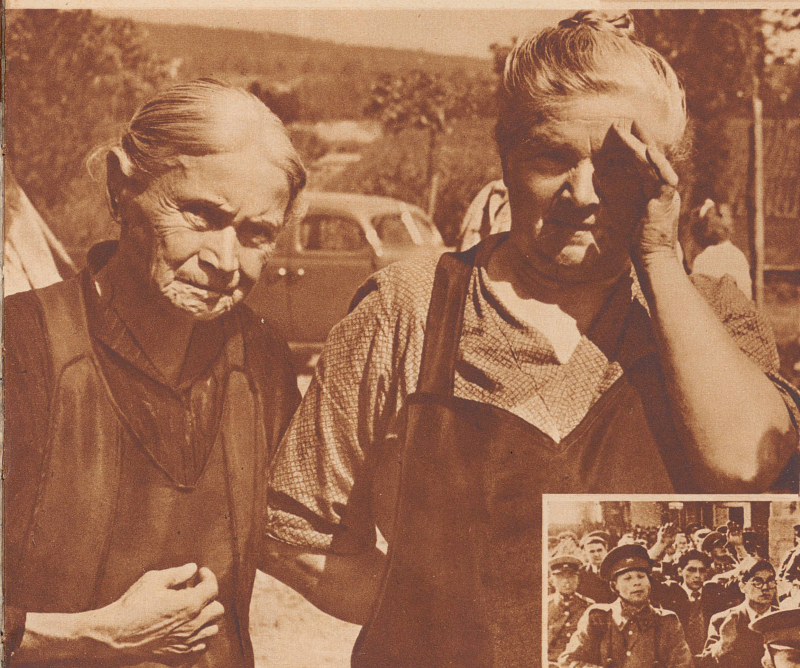


Photo M. A. Wjß

«s prässiert»

Zwei Bäuerinnen aus Seengen am stillen Hallwilersee beobachten das Rennboot des Sir Malcolm Campbell, der eben im Begriff ist, seinen Geschwindigkeitsrekord um zwei Kilometer zu verbessern. Es sind 210 Kilometer Stundengeschwindigkeit geworden.

Si on aurait ça crié: «Deux paysannes de Seengen suivent les tentatives de Sir Malcolm Campbell sur les eaux du lac de Hallwil. Le célèbre coureur parvint, on s'en souvient, à la vitesse de 210 kilomètres-heure, battant son précédent record de 2 kilomètres.

